GEMEINDEAMT PERWANG AM GRABENSEE

Pol.Bez. Braunau am Inn
5166 Perwang a.G.
Hauptstraße 16
Fax 06217/8247-15
☎ 06217/8247-0

DVR.Nr. 0482315
UID-Nr. ATU 23399301
email: gemeinde@perwang.ooe.gv.at
Internet: http://www.perwang.at

am 25.07.2012

Sachbearb.: AL Stabauer Gerhard – DW 14

Zl. 004/1 – 4/2012
4. öffentliche Gemeinderatssitzung 2012

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Gemeinderatssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Perwang am Grabensee am Mittwoch, 25. Juli 2012, Beginn um 20,00 Uhr, im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Perwang am Grabensee.

ANWESENDE:

1. BGM Josef Sulzberger (ÖVP) zugleich als Vorsitzender
2. Vize-BGM KommR Angela Eidenhammer (ÖVP)
3. GRE Markus Helminger für entsch.
   GV Robert Eidenhammer (ÖVP)
4. GRE Stefan Kreuzeder für entsch.
   GR Friedrich Andorfer (SPÖ)
5. GR Peter Kappacher (ÖVP)
6. GR Wilhelm Wallner (ÖVP)
7. GR Waltraud Breckner (SPÖ)
8. GR Johann Schweigerer (ÖVP)
9. GR Heinz Eidenhammer (ÖVP)
10. GR Elisabeth Renzl (ÖVP)
11. GR Hubert Feigl (SPÖ)
12. GR Manfred Höflmaier (ÖVP)
13. GR Roland Himmel (ÖVP)

Schriftführer: AL Gerhard Stabauer

Der Vorsitzende eröffnet um 20,00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass diese von ihm unter Bekanntgabe der Tagesordnungspunkte zeitgerecht schriftlich einberufen wurde, dass die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am selben Tag öffentlich kundgemacht wurde und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Ferner stellt der Vorsitzende fest, dass die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 15.05.2012 während dieser Sitzung zur Einsicht noch aufliegen und gegen diese bis zum Sitzungsschluss noch Einwendungen vorgebracht werden können.

Vor Beginn der Tagesordnung nimmt der Vorsitzende die Angelobung des Ersatzmitgliedes Stefan Kreuzeder vor.

Sodann geht der Vorsitzende zur Tagesordnung über:

Tagesordnungspunkt 1: Bericht über die Sitzung des örtlichen Prüfungsausschusses vom 04.06.2012; Kenntnisnahme

Dazu erklärt der Vorsitzende, dass am 04.06.2012 eine Prüfungsausschuss-Sitzung durchgeführt wurde und ersucht die Obfrau um ihren Bericht.

Diese verliest sodann die Prüfungsfeststellungen zur Gänze.

Die Gemeinderäte stellen bezüglich einzelner Punkte konkrete Anfragen, welche ihnen vom Vorsitzenden bzw. Schriftführer beantwortet werden.

Da keine Anträge an den Gemeinderat gestellt wurden und keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt der Vorsitzende den **Antrag, den Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses über die Sitzung vom 04.06.2012 zur Kenntnis zu nehmen.**

Dem Antrag des Vorsitzenden wird mittels Handzeichen von allen anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern die Zustimmung erteilt.

Tagesordnungspunkt 2: Bericht der BH Braunau am Inn anlässlich der Überprüfung des Voranschlages der Inkoba Oberes Innviertel für das Haushaltsjahr 2012; Kenntnisnahme

Dazu erklärt der Vorsitzende, dass der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn anlässlich der Überprüfung des Voranschlages der Inkoba Oberes Innviertel für das Haushaltsjahr 2012 am Programm steht.

Über Ersuchen verliest der Schriftführer den Prüfungsbericht zur Gänze und gibt Erklärungen zu den betreffenden Punkten ab.

Da dazu keine Wortmeldungen erfolgen, stellt der Vorsitzende den **Antrag, den Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn anlässlich der Überprüfung des Voranschlages der Inkoba Oberes Innviertel für das Haushaltsjahr 2012 zur Kenntnis zu nehmen.**

Dem Antrag des Vorsitzenden wird mittels Handzeichen von allen anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern die Zustimmung erteilt.

Tagesordnungspunkt 3: Ortskanal BA 06; Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten (vorbehaltlich der Zustimmung des Landes Oö.)

Dazu erklärt der Vorsitzende, dass heute die Vergabe der Baumeisterarbeiten für den nächsten Bauabschnitt (BA 06) der Ortskanalisation Perwang auf dem Programm steht, wozu folgende Firmen aufgrund der Ausschreibung ein Angebot abgegeben haben:

Firma	*ohne MWSt.*	*mit MWSt.*	*Prozent*
Fa. GTB Bau	€ 437.407,23	€ 524.888,68	100,0 %
Fa. Strabag	€ 439.018,56	€ 526.822,27	100,4 %
Fa. Felbermayr	€ 485.402,27	€ 582.482,72	111,0 %
Fa. Infra-Bau	€ 487.352,74	€ 584.823,29	111,4 %
Fa. Niederndorfer	€ 550.238,38	€ 660.286,06	125,8 %

Die Angebote wurden durch die Planungsfirma Baueregger überprüft und für richtig befunden. Die schriftliche Zustimmung des Landes Oberösterreich zur Vergabe an die Fa. GTB mit einer geprüften Schlusssumme des Angebotes von € 437.407,23 (ohne MWSt.) liegt bereits vor. Der förderbare Anteil beträgt € 165.530,94, der nicht förderbare Anteil € 271.876,29 (für Wasserleitungs- und Straßenbaumaßnahmen).

Weiters erklärt der Vorsitzende, dass mit dem Bau trotzdem noch nicht begonnen werden darf, da die Gesamtfinanzierung noch nicht gesichert ist.

Nach einer kurzen Diskussion stellt der Vorsitzende den **Antrag, beim BA 06 des Ortskanals Perwang für die Erd- und Baumeisterarbeiten die Fa. GTB-Bau GmbH & Co KG mit einer geprüften Angebotssumme von € 437.407,23 (netto) - vorbehaltlich der Zustimmung des Landes Oö. - zu beauftragen.**

Dem Antrag des Vorsitzenden wird mittels Handzeichen von allen anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern die Zustimmung erteilt.

Tagesordnungspunkt 4: Ansuchen der Anrainer der Ortschaft Unterröd um Verkehrsberuhigung (30 km/h - Beschränkung)

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklären sich Vize-BGM KR Angela Eidenhammer und GR Johann Schweigerer für befangen.

Dazu erklärt der Schriftführer, dass am 9. September 2011 ein Ansuchen der Anrainer der Ortschaft Unterröd um Verkehrsberuhigung beim Gemeindeamt eingelangt ist. Dieses Ansuchen wurde am 12. September 2011 an die BH Braunau – Verkehrsabteilung – Hr. Daxegger mit der Bitte um Besichtigung und Erstellung eines Gutachtes weitergeleitet. Daraufhin fand am 10. November 2011 ein Lokalaugenschein im Beisein von Hrn. Daxegger von der BH Braunau, Hrn. Ing. Lehner vom Amt der Oö. Landesregierung, BGM Sulzberger und Vize-BGM KR Eidenhammer an Ort und Stelle statt. Dabei wurde vereinbart, einer Verkehrsmessung bzw. –zählung in den Frühlingsmonaten durchzuführen, damit durch etwaigen Schneefall keine Beeinträchtigung stattfindet. Diese Messung wurde vom 26. – 29. März 2012 durchgeführt.

Daraufhin wurde vom Verkehrssachverständigen des Landes Oö Ing. Christoph Lehner ein Gutachten erstellt, in welchem festgehalten wird, dass aus straßenverkehrstechnischer Sicht auf Grund des vorhandenen, relativ geringen bis mittleren Verkehrsaufkommens, der akzeptablen kollektiven Fahrgeschwindigkeiten, eines nicht vorhandenen Unfallgeschehens, der überschaubaren Gefahrenstellen, mit der ohnehin gesetzten und seit einiger Zeit bestehenden Maßnahme, der Kennzeichnung eines Ortsgebietes, in ausreichendem Maß Genüge getan ist und eine 30 km/h – Beschränkung einer Überregelung gleichkommen würde.

Der Vorsitzende erklärt, dass die in der letzten Sitzung besprochenen Alternativmaßnahmen (Bodenschwellen) bereits montiert wurden und diese auch ihre Wirkung zeigen.

Nach einer längeren Diskussion stellt der Vorsitzende den **Antrag, das Ansuchen der Anrainer der Ortschaft Unterröd um Verkehrsberuhigung – 30 km/h-Beschränkung – aufgrund des negativen Gutachtens der Verkehrssachverständigen des Landes Oö. abzulehnen.**

Dem Antrag des Vorsitzenden wird mittels Handzeichen von 9 anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern die Zustimmung erteilt. Die GR-Mitglieder Wilhelm Wallner und Roland Himmel stimmen gegen den Antrag.

Tagesordnungspunkt 5: Allfälliges

Dazu erklärt der Vorsitzende, dass zum Ankauf des TLF-A für 2013/14 Zusagen über 3 x € 53.000,-- (BZ, LFKdo und Gde-Darlehen) bestehen. Die restlichen Kosten müssen zur Gänze von der FF getragen werden.

-.-.-.

Gegen diese, während der Sitzung des Gemeinderates am …… aufgelegene Verhandlungsschrift wurden keine/nachstehende Einwendungen vorgebracht.

Für die ÖVP-Fraktion	Der Bürgermeister:	Für die SPÖ-Fraktion:
(GR Robert Eidenhammer) *(Stv: GR Heinz Eidenhammer)*	*(Josef Sulzberger)*	*(GR Friedrich Andorfer)* *(Stv: GR Feigl Hubert)*